

PIXX® - Vogelabwehrsystem

AKS - gegründet 1975, ist seit vielen Jahren auf dem Gebiet der Vogelabwehr tätig. Wir haben in dieser Zeit große Erfahrungen sammeln können, was dem Schutz vor Straßentauben, Schwalben und Möwen und der damit zusammenhängenden Verunreinigung von Gebäuden dienlich ist und was nicht.

Dies gilt sowohl für den Schutz der Gebäude und seiner Bewohner, als auch für den der Vögel; Denn unser Ziel war und ist es, Straßentauben, Schwalben und Möwen human von Gebäuden fernzuhalten und nicht sie zu verletzen oder gar zu töten. Neben dem ästhetischen Gesichtspunkt ist zudem die Gesundheitsgefährdung durch die mit Krankheitserregern versetzten Exkremente Anlass dieser Vergrämungsmaßnahmen. In unsere PIXX®- Produkte, die wir Ihnen im Folgenden vorstellen, haben wir unsere langjährigen Erfahrungen eingebracht.

Es ist uns gelungen, ein komplettes Sortiment zur Abwehr von Tauben, Schwalben und Möwen zu entwickeln und zusammenzustellen. Unser PIXX® - Vogelabwehrsystem bietet Ihnen alles, was zur Vogelabwehr sinnvoll und zweckmäßig ist.

1) TAUBENABWEHRSYSTEME

Bei der Wahl des geeigneten Systems ist es wichtig, zunächst einmal die Motivation der Taube an der zu schützenden Stelle einzuschätzen. Benutzt die Taube den Platz als gelegentliche Landestelle (oftmals hoch oben auf einem Gebäude, nicht geschützt vor Witterungseinflüssen) spricht man von einem „niedrigen Besiedlungsdruck“. Benutzt sie den Platz z.B. als Aussichtspunkt für etwaige Futterstellen, spricht man von einem „mittleren Besiedlungsdruck“. Übernachtungs- und Nistplätze sind geschützt vor Witterungseinflüssen und Räubern, hierbei handelt es sich um einen „hohen Besiedlungsdruck“.

Folgende Systeme bieten wir an:

1. Taubenabwehrspikes

Diese verhindern bei fachmännischer Montage wirksam das Landen, Absitzen und Nisten der Straßentauben bei niedrigem und mittlerem Besiedlungsdruck. Die Spikes können am zu schützenden Objekt (Gesimse, Attiken, Brüstungen, Mauervorsprünge, Geländer etc. ...) durch einfaches Kleben angebracht, oder in speziellen Fällen geschraubt, genagelt oder genietet werden. Wichtigstes Kriterium zur Auswahl des geeigneten Spike ist die vorhandene Breite der zu schützenden Fläche (siehe bei den aufgeführten

Produkten „Abdeckbreite“). Die Spikes sollten an der vordersten Kante der zu schützenden Fläche montiert werden und über die Kante herausragen. Selbstverständlich können die Spikes auch mehrreihig hintereinander, in einem Abstand von max. 5 cm, montiert werden! Die Volledelstahlspikes (Werkstoff-Nr. 1.4301) mit \varnothing 2,0 mm Drahtstärke sind besonders stabil und verhindern das „Auseinanderdrücken“ der Spikes und stellen somit einen besonders wirksamen Schutz dar. Als preiswerte Alternative bieten wir Spikes komplett aus Edelstahl mit \varnothing 1,6 mm Drahtstärke an. Die Spikesysteme auf transparenter Kunststoffbasis (Polycarbonat, UV-stabil) mit \varnothing 1,3/1,4 mm Drahtstärke eignen sich unter anderem hervorragend für Leuchtwerbbeanlagen, ohne dass die Leuchtwirkung maßgeblich reduziert wird!

2. Seilspannsysteme

Diese verhindern bei fachmännischer Montage wirksam das Landen, Absitzen und Nisten der Tauben bei leichtem Besiedlungsdruck. Die Trägerelemente für die verschiedensten Anwendungsbereiche werden am zu schützenden Objekt (Gesimse, Attiken, Brüstungen, Mauervorsprünge, Geländer, Firstziegel, Dachrinne etc. ...) durch Einhängen oder anschrauben befestigt. Edelstahlseile, die durch die Stärke von \varnothing 0,54 mm am zu schützenden Objekt besonders unauffällig sind (und damit insbesondere auch bei Denkmalsgeschützten Gebäuden eingesetzt werden können), werden mit Hilfe von Federn (eine Feder für maximal 2 bis 3 m Seillänge) und Klemmhülsen verspannt. Zu beachten ist, dass die Federn nach dem Einhängen etwas verpresst d.h. geschlossen werden sollten und diese wechselseitig verspannt werden. Der Abstand der Trägerelemente sollte 1,0 bis 1,5 m nicht übersteigen, da sonst das Seil mit der Zeit zu stark durchhängt und keinen wirksamen Schutz mehr bietet. Zudem ist zu beachten, dass die Trägerelemente fest am Montageort fixiert (schrauben, nieten) werden müssen. Von einer Verklebung der Trägerelemente raten wir dringend ab!

3. Gitter- und Netztechniken aus Edelstahl und Kunststoff

Diese sind für den großflächigen Einsatz bei allen Stufen des vorliegenden Besiedlungsdruckes bestimmt, also auch bei hohem Besiedlungsdruck. Das Abspannen von Fenstern, Ornamenten oder ganzen Fassaden kann mit diesen hochwertigen Materialien fachmännisch durchgeführt werden.

Die Montage wird in der Regel wie folgt durchgeführt: Spannen eines Rahmenseils mit \varnothing 1,5 mm oder \varnothing 2 mm mit Hilfe von Spannschlössern, das durch Ringschrauben geführt, befestigt wird. Das Drahtgitter bzw. die Kunststoffnetze (Polypropylen oder Perlondraht) werden anschließend auf die Fläche gespannt und mit Ringklammern an jeder äußersten Masche mit dem Rahmenseil fixiert. Ab einer Seitenlänge von 5 m bzw. bei besonders großen Flächen ist das Spannen von parallel geführten Seiltraversen notwendig, um das Durchhängen des Netzes zu verhindern bzw. der Netzfläche

die benötigte Stabilität zu verleihen.

4. Elektrosysteme auf Stromimpulsbasis

Diese Systeme empfehlen wir nur dem Fachmann, z.B. Schädlingsbekämpfer bzw. Bautenschützer! Die Elektrosysteme werden insbesondere bei hohem Besiedlungsdruck eingesetzt und können auch mehrreihig hintereinander montiert werden. Durch kontinuierlich abgegebene Stromimpulse wird das Absitzen von Tauben auf Gesimsen, Attiken, Brüstungen, Mauervorsprüngen, Geländern etc. wirksam verhindert. Die Elektrosysteme sollten nur vom geschulten Fachmann installiert werden, der Anschluss des Stromstoßgenerators an den 230 Volt-Anschluss und die Betriebsnahme der Elektrosysteme darf nur von einem Fachmann, d.h. Elektroinstallateur durchgeführt werden!

II) MÖWENABWEHRSYSTEME

Möwenabwehr in Form von Spikes werden oftmals in Küstennahen Regionen verwendet. Die Spikes sind aufgrund des Körperbaus der Möwen länger als die Taubenabwehrspikes. Seilspann- oder Elektrosysteme werden im Bereich der Möwenabwehr nicht eingesetzt! Einzelheiten zu den Produkten erfahren Sie auf den entsprechenden Produktseiten unseres Katalogs.

Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir Ihnen unsere Systeme vor - Überzeugen Sie sich von der Intelligenz und Qualität unserer PIXX® - Produkte!

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich für unsere Produkte entscheiden, für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Preis- und Lieferkonditionen erfragen Sie bitte telefonisch, per Fax oder e-mail!

PIXX® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma AKS. Das Verwenden unserer copyright-geschützten Bilder und Texte ist nur mit schriftlicher Zustimmung durch AKS möglich!

Mit freundlichen Grüßen,

AKS

Astrid K. Schulz GmbH & Co. Handelsgesellschaft KG